Wichtige Gebäude und Plätze

Als wichtige Gebäude im Ort wären aufzuführen:
Kapelle, Schul=und Rathaus, die Wirtschaften. Fabrikgebäude
fehlen bei uns ganz.
Wichtige Plätze sind:
Friedhof, Sportplatz, Turnplatz, Dorfanger oder Festwiese,
sowie der Platz am Rathaus, für Feste und Feiern.

Die Dorfkapelle oder Dorfkirche:

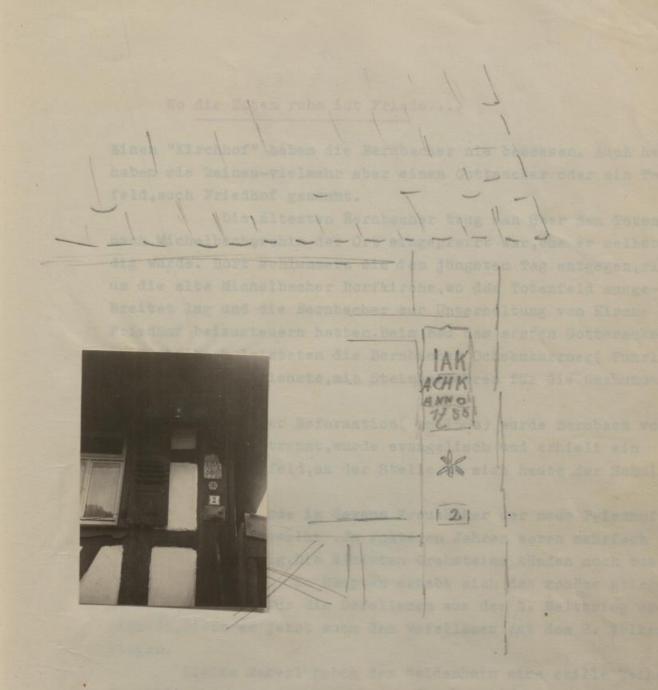
Im Verhältnis zu andern Dörfern der Nachbarschaft kam Bern= bach sehr frühe zu einer Dorfkapelle. Sie scheint um 1600 auf Veranlassung des Dischofs von Speyer, über die Michel= bacher Pfarrei entstanden zu sein. Ürsprünglich als katholische Dorfkapelle errichtet, um den damals katholischen Bewohnern einmal wöchentlich einen Gottesdienst (heilige Messe) durch den Michelbacher Pfarrer zu ermöglichen-wurde die Kirche in der Reformationszeit dem evangelischen Kult zugänglich gemacht. Im Jahre 1620 mag man etwa mit dem Kirchenbau begonnen haben. Genaue Kngaben fehlen uns. Sicher ist es aber, dass der Bau von den Bürgern und nicht von der Gemeinde durchgeführt wurde. Diese holten sich dazu die Bausteine von zerfallenen ebersteinischen Burgstadel, dem Rugstein. Das Holt lieferte der Herrenalber Klosterwald. Im Jahre 1632 ist die Kapelle bereits gestanden. 1620 war man sich über die Erbauung noch nicht einig geworden. Mithin ist die alte-erste- Dorfkapelle zwischen den Jahren 620 und 1632 entstanden. Jm Jahre 1717 war das alte Kirchlein baufällig ge-worden. Die Bürger sind aus Armut unfähig die Ausbesserungskosten zu tragen. Man wandte sich in einem Bittschreiben an den Herzog Eberhard Ludwig von Württemberg um einen Beitrag zu den Bau-kosten zu bekommen. In dem Schreiben erfahren wir, dass das Kirch= lein zu Bernbach infolge des langen Krieges baufällig geworden ist Der Überschlag ergab: Maurer 75 fl, Zimmermann 50 fl Schreiner 20 fl, Glaser 15 fl, Schlosser 10 fl . Ziegel 50 fl. Dazu wurde ein stattlicher Beitrag bewilligt. Nach einem alten Beschrieb war die alte Kapelle 7 Schuh hoch (der Schuh zu 42 cm) 16 Schuh breit,22 Schuh lang. Kanzel, Altar und Sakristei mussten völlig erneuert werden. Der Umbau in der jetzigen Form geschah ums Jahr 1730 herum.











Haus Tannschachstrasse 2, Eigentümer-1952-Math,. Pfeifer, Feld-und Waldhüter seit 1920

Eckständer zeigt Hausinschrift, vermutlich die Anfangsbuchstaben des früheren Besitzernamens. Darüber das Schwarz-rote Schwaben zeichen, darunter einen 6-Pass-Stern,